

Das PFAS-Verbot - Realitätscheck für flexible Verpackungen

Informationen

Beschreibung:	Das geplante universelle PFAS-Verbot der EU bedroht nicht nur beschichtete Papierverpackungen, sondern zielt oft unerkannt auf den Kern der Hochleistungsfolien: Verarbeitungshilfsmittel (PPA) und spezielle Barriere-Coatings. In diesem Inno-Talk analysieren wir den aktuellen Stand des ECHA-Dossiers und die sinkende Wahrscheinlichkeit von Ausnahmen für Lebensmittelkontaktmaterialien. Erfahren Sie, wo „Ewigkeitschemikalien“ in Ihren Strukturen versteckt sein könnten und welche fluorfreien Alternativen für Extrusion und Fettbarrieren heute bereits marktreif sind, um Ihre Verpackungen rechtssicher aufzustellen.
Zielgruppe:	Dieser Inno-Talk richtet sich an Verpackungsentwickler, Qualitätsmanager und Entscheider bei Folienherstellern und Markenartiklern, die zukunftssichere Alternativen zu fluorhaltigen Additiven und Beschichtungen implementieren müssen.
Niveau:	Stufe 3 - Vorkenntnisse sind sinnvoll
Weitere Informationen:	Dauer: 1:15h
Veranstaltungscode:	INT-05-26
Zeiten:	Freitag, 22. Mai 2026, 13:30 - 14:45 Uhr
Veranstaltungspreis:	<i>Kostenlose Teilnahme</i>
Im Preis inklusive:	Teilnahme-Zertifikat und Veranstaltungsunterlagen sind enthalten. Bei Präsenz-Veranstaltungen sind zudem Speisen und Getränke während der Veranstaltung inbegriffen. Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt., Reise- und Übernachtungskosten.